

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 351 216 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
22.10.2003 Patentblatt 2003/43

(51) Int Cl.7: **G10G 1/04**

(43) Veröffentlichungstag A2:
08.10.2003 Patentblatt 2003/41

(21) Anmeldenummer: **03004501.7**

(22) Anmeldetag: **28.02.2003**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PT SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO

(72) Erfinder:
• **Losò, Gèza**
54292 Trier (DE)
• **Losò, Monika**
54292 Trier (DE)

(30) Priorität: **07.03.2002 DE 10209920**

(74) Vertreter: **Schmidt, Ursula, Dipl.-Ing. (FH)**
Patentanwältin,
Wilhelm-Liebke-Strasse 99
01257 Dresden (DE)

(71) Anmelder:
• **Losò, Gèza**
54292 Trier (DE)
• **Losò, Monika**
54292 Trier (DE)

(54) VERFAHREN ZUR ÜBERTRAGUNG DER ÜBLICHEN NOTENSCHRIFT IN EINE NOTENSCHRIFT FÜR LINKSHÄNDER

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Übertragung der Notenschrift in eine Notenschrift für Linkshänder zum Musizieren auf hauptsächlich nur für Linkshänder geeigneten Musikinstrumenten, insbesondere Tasteninstrumente und Pianoakkordeons, deren Tastatur und die damit verbundenen wesentlichen Bauteile gespiegelt oder seitenverkehrt ausgebildet sind, so dass die linke Hand die Hauptfunktion, das Melodiespiel und die rechte Hand die Begleitfunktion übernimmt.

Die erfindungsgemäße Aufgabe, die darin besteht,

einfache Verfahren anzugeben, mit denen übliche Notationen den Bedürfnissen der Linkshänder angepasst werden können, um bisher auftretende motorische Probleme, die durch das Musizieren auf Instrumenten, die speziell für Linkshänder ausgebildet sind, nach Noten, die nur für Rechtshänder konzipiert sind, auszuschließen und Linkshändern die Noten besser lesbar darzustellen, wird zum einen dadurch gelöst, dass die Notenhälfte der einzelnen Noten gespiegelt und an die Bewegungsrichtung der Finger angepasst werden.



Fig.1

EP 1 351 216 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 03 00 4501

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
Y	"Erster Konzert-Flügel für Linkshänder" LEFT HAND CORNER, 'Online! 12. Oktober 2000 (2000-10-12), XP002243744 Gefunden im Internet: <URL:http://lefthandcorner.wtal.de/artikel/infos/MusikKlavierGezaLoso.html> 'gefunden am 2003-06-10!	1,2	G10G1/04
A	siehe Auszug aus der Zeitschrift "Lefthand corner" vom 12-10-2000 * Seite 1 - Seite 2; Abbildungen 1,2 *	3,4	
Y	"Partitur für Linkshänder" DIE WELT, 'Online! 25. April 2001 (2001-04-25), XP002243745 Gefunden im Internet: <URL:http://www.welt.de/daten/2001/04/25/0425vm249487.htx> 'gefunden am 2003-06-10!	1,2	
A	* das ganze Dokument *	3,4	
P,A	DE 102 06 592 A (LOSO GEZA ;LOSO MONIKA (DE)) 24. Oktober 2002 (2002-10-24) * Spalte 3, Zeile 25 - Spalte 3, Zeile 35 * * Anspruch 6 *	2	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7) G10G G10C
A	FR 616 411 A (BLANCHECAPE PIERRE) 2. Februar 1927 (1927-02-02) * Abbildungen 5-7 *	1	
A	US 1 424 718 A (FEE ORLANDO M) 1. August 1922 (1922-08-01) * das ganze Dokument *	5,6	
A	US 1 539 308 A (FAUNT EDITH A) 26. Mai 1925 (1925-05-26) * das ganze Dokument *	5,6	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort MÜNCHEN		Abschlußdatum der Recherche 25. August 2003	Prüfer Bourdier, R
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

Nummer der Anmeldung

EP 03 00 4501

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:



Europäisches
Patentamt

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung
EP 03 00 4501

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-4

Nächster Stand der Technik ist das Artikel "Partitur für linkshänder", Die Welt, 25.04.2001.

Ausgehend aus einer üblichen Partitur offenbart dieses Dokument ein Verfahren zur Übertragung in eine Notenschrift für Linkshänder, die auf einem Spiegelungsprinzip basiert. Die Ansprüche 1-4 geben jeweils Einzelheiten über angewendeten Spiegelungen.

2. Ansprüche: 5-6

Ansprüche 5-6 erwähnen neue Notenanordnung und Tastenbelegung, basierend auf einer neuen Definition des Anfangspunktes der Notenschlüsselsysteme. Dies beruht nicht auf dem gleichen Konzept wie der Gegenstand der Ansprüche 1-4.

Im Übrigen muss die neue Definition bezüglich der Notenschlüsselsysteme lediglich als eine neue Konvention betrachtet werden, die im Anspruch 5 keinen technischen Verfahrensschritt, an sich, zu benötigen scheint.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 03 00 4501

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

25-08-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 10206592	A	24-10-2002	DE 10206592 A1	24-10-2002
FR 616411	A	02-02-1927	KEINE	
US 1424718	A	01-08-1922	KEINE	
US 1539308	A	26-05-1925	KEINE	

EPO FORM P0481

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82